

Amtliche Mitteilung Nr.

04/2026

21.01.2026

---

**Übergangsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
European Business Management  
(Vollzeit- und Teilzeitstudium)  
Bachelor of Arts**

Auf der Grundlage von §§ 20 Abs. 2, 23 Abs. 2, 81 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 9. April 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 12]) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes am 21. Juni 2024 (GVBl.I/24, Nr. 30) in Verbindung mit § 14 Abs. 3 der Grundordnung der Technischen Hochschule Wildau in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. August 2019 (Amtliche Mitteilungen der Technischen Hochschule Wildau Nr. 45/2019), zuletzt geändert am 22. August 2022 (Amtliche Mitteilungen der TH Wildau 29/2022) sowie den Bestimmungen der Rahmenordnung der Technischen Hochschule Wildau vom 04. Juli 2019 (Amtliche Mitteilungen der TH Wildau Nr. 42/2019), zuletzt geändert am 29. Mai 2024 (Amtliche Mitteilungen der TH Wildau Nr. 12/2024) erlässt der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaft, Informatik, Recht der Technischen Hochschule Wildau mit Beschlussfassung vom 10. November 2025 die folgende Übergangsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management, genehmigt durch die Präsidentin der Technischen Hochschule Wildau mit Schreiben vom 16. Januar 2026:

---

Herausgeberin:

Die Präsidentin

Technische Hochschule Wildau

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Hochschulring 1

15745 Wildau

Tel.: 03375/508-0

[praesidentin@th-wildau.de](mailto:praesidentin@th-wildau.de)

## Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| § 1 Inhalt und Geltungsbereich.....  | 3  |
| § 2 Außerkrafttreten der Studien- und Prüfungsordnung und der Praktikumsordnung des Bachelorstudiengangs European Business Management (Bachelor of Arts).....                      | 3  |
| § 3 Rechtsfolgen des Außerkrafttretens der Studien- und Prüfungsordnungen und der Praktikumsordnung des Bachelorstudiengangs European Business Management (Bachelor of Arts) ..... | 4  |
| § 4 Verbleib in vorhergehender Studien- und Prüfungsordnung European Business Management und Wechsel in neue Studien- und Prüfungsordnung European Business Management.....        | 6  |
| § 5 Lehrangebot nach den auslaufenden Studien- und Prüfungsordnungen .....   | 8  |
| § 6 Informationsbestimmungen.....  | 8  |
| § 7 In-Kraft-Treten .....  | 9  |
| Anlage A: I Äquivalenztabelle anrechenbarer Prüfungsleistungen bei Wechsel der Studien- und Prüfungsordnung.....   | 10 |
| Anlage B: Äquivalenztabelle der äquivalenten Lehrveranstaltungen bei Verbleib in der auslaufenden Studien- und Prüfungsordnung.....  | 12 |

## **§ 1 Inhalt und Geltungsbereich**

- (1) Die Übergangsordnung regelt für den Bachelorstudiengang European Business Management bei einem möglichen Wechsel von Studierenden, welche bis einschließlich Sommersemester 2025 immatrikuliert wurden, in die Studien- und Prüfungsordnung vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024), und nach der Praktikumsordnung vom 19. Januar 2026 (Amtliche Mitteilungen Nr. 05/2026) die Anerkennung von bereits erbrachten Prüfungsleistungen aus dem Bachelorstudiengang European Business Management und die noch zu erbringenden Prüfungsleistungen für den Abschluss des Studiums nach der Studien- und Prüfungsordnung vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024), und nach der Praktikumsordnung vom 19. Januar 2026 (Amtliche Mitteilungen Nr. 05/2026).
- (2) Zudem regelt die Übergangsordnung bei einer Fortführung des Bachelorstudiums European Business Management für Studierende, welche bis einschließlich Sommersemester 2025 immatrikuliert wurden, die mit der Änderung des Curriculums ab dem Immatrikulationsjahrgang 2025/2026 noch zu erbringenden Prüfungsleistungen in den geänderten Modulen für den Abschluss des Studiums.

## **§ 2 Außerkraftrtreten der Studien- und Prüfungsordnung und der Praktikumsordnung des Bachelorstudiengangs European Business Management (Bachelor of Arts)**

Die folgenden Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Praktikumsordnung des Bachelorstudiengangs European Business Management der Technischen Hochschule Wildau treten zum Ende des Wintersemesters 2032/2033 außer Kraft:

| Bezeichnung  | Erlassdatum | Amtliche Mitteilung Nr. |
|--|-------------|-------------------------|
| Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management (Bachelor of Arts)                         | 20.08.2021  | 20/2021                 |
| 1. Änderungssatzung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management (Bachelor of Arts) | 14.12.2021  | 31/2021                 |
| 1. Änderungssatzung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management (Bachelor of Arts) | 18.02.2022  | 07/2022                 |
| 3. Änderungssatzung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management (Bachelor of Arts) | 20.03.2023  | 03/2023                 |
| Praktikumsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management   | 26.02.2021  | 11/2021                 |

**§ 3**  
**Rechtsfolgen des Außerkrafttretens**  
**der Studien- und Prüfungsordnungen und der**  
**Praktikumsordnung des Bachelorstudiengangs**  
**European Business Management (Bachelor of Arts)**

- (1) In den Bachelorstudiengang European Business Management werden ab dem Wintersemester 2025/2026 keine Studierenden mehr für das erste oder höhere Fachsemester nach den benannten SPO des § 2 zugelassen oder immatrikuliert.
- (2) Alle vor dem Wintersemester 2025/2026 in den Bachelorstudiengang European Business Management immatrikulierten Studierenden haben die Möglichkeit, ihre Prüfungsleistungen bis einschließlich Wintersemester 2032/2033 abzuschließen. Gleiches gilt für die Anfertigung der Abschlussarbeiten. Die Anmeldung der Anfertigung der Abschlussarbeit soll so rechtzeitig erfolgen, dass auch eine eventuelle Wiederholung innerhalb dieser Frist eingehalten werden kann. Ein weiterreichender Prüfungsanspruch besteht nicht. Studierenden, die innerhalb dieser Frist ihr Studium nicht abgeschlossen haben, kann in Ergänzung der prüfungsordnungsrechtlichen Regelungen der Abschlussgrad in diesem Studiengang nicht mehr verliehen werden (Verlust des Prüfungsanspruchs). Sie sind zu exmatrikulieren, sofern sie nicht in einen anderen Studiengang der Technischen Hochschule Wildau wechseln oder eine Ausnahme nach Absatz 4 vorliegt.

Für den Wechsel in einen anderen Studiengang der Technischen Hochschule Wildau gelten die Regelungen zur Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen nach der Rahmenordnung und den Studien- und Prüfungsordnungen der Technischen Hochschule Wildau.

- (3) Für Studierende des vorhergehenden Bachelorstudiengangs European Business Management gelten die Bestimmungen über die Fristen von Prüfungen und Wiederholungsprüfungen nach den Regelungen der Rahmenordnung der Technischen Hochschule Wildau in Verbindung mit der für diesen Studienjahrgang geltenden Studien- und Prüfungsordnungen des Studiengangs.
- Bis zum Ablauf dieser Fristen wird den Studierenden in dem Bachelorstudiengang European Business Management eingeräumt, Prüfungen nach den jeweils einschlägigen Studien- und Prüfungsordnungen abzulegen; es besteht, bezogen auf den Immatrikulationsjahrgang der letzten Matrikel (Wintersemester 2024/2025), ein Anspruch auf ein angemessenes Angebot an Lehrveranstaltungen, Hochschulleistungen und auf die Durchführung von Prüfungen.
- (4) Soweit Studierende es versäumt haben, Studien- und Prüfungsleistungen gemäß Absatz 3 zu erbringen und dieses Versäumnis nicht zu vertreten haben, oder soweit es durch die Regelung in Absatz 3 zu einer unbilligen Härte als Folge dieser Satzung kommt, kann der Prüfungsausschuss über Ausnahmen entscheiden. Ausnahmeentscheidungen werden einmalig und endgültig getroffen. In diesen Fällen verlängert der Prüfungsausschuss ohne Abschluss einer Studienverlaufsvereinbarung die Prüfungsfrist nach Absatz 3 angemessen abhängig vom jeweiligen Härtefall. In dem Bachelorstudiengang European Business Management ist eine Verlängerung aus Härtefallgründen längstens bis zu dem Zeitpunkt möglich, zu welchem die jeweilige Regelstudienzeit des betroffenen Studiengangs zuzüglich weiterer zehn Semester gerechnet ab dem Sommersemester 2028 abläuft. Die Verlängerung der Prüfungsfrist und Befreiung von der Studienfachberatung erfolgen nicht, wenn der Nachteil bereits im Rahmen des Studiums ausgeglichen wurde. Nach Ablauf der aufgrund eines Härtefalls ausgesprochenen Verlängerung der Prüfungsfrist findet Absatz 2 Anwendung.
- (5) Eine unbillige Härte im Sinne von Absatz 4 liegt vor, wenn eine Studierende/ein Studierender durch außergewöhnliche, von ihr/ihm nicht zu vertretende Umstände gehindert war, die Fristen nach Absatz 3 zu wahren. Hierzu zählen insbesondere:
- a.) Zeiten, während derer der Studierende wegen Krankheit zur Unterbrechung des Studiums gezwungen war,
  - b.) Zeiten, um die sich das Studium wegen einer länger andauernden oder ständigen Behinderung oder chronischen Erkrankung verlängert hat,
  - c.) Zeiten des Mutterschutzes und Zeiten in denen Studierende aufgrund der Geburt des Kindes und dessen erforderlichen Betreuung sowie Versorgung des Kindes nach der Geburt in ihrer Studierfähigkeit eingeschränkt waren, höchstens jedoch zwei Semester,
  - d.) Zeiten der Pflege einer/eines nach Pflegezeitgesetz pflegebedürftigen nahen Angehörigen.

Das Vorliegen der Voraussetzungen einer unbilligen Härte ist von der/dem Studierenden durch Darlegung der Tatsachen und Nachweise schriftlich glaubhaft zu machen, im Falle einer Erkrankung oder Behinderung durch Vorlage eines fachärztlichen Attestes.

- (6) Besteht für eine/einen Studierenden des Bachelorstudiengangs European Business Management aufgrund der vorgehenden Bestimmungen noch ein Prüfungsanspruch und die Möglichkeit, die zum Abschluss des Studiums erforderlichen Prüfungen abzulegen, obwohl ein entsprechendes Lehr- und Prüfungsangebot nicht mehr vorhanden ist, hat sich die/der Studierende mit der/dem zuständigen Studiengangssprecherin/Studiengangssprecher umgehend über einen individuellen Prüfungsplan zur Beendigung des Studiums (Studienverlaufsplan) abzustimmen. Ist diese Studiengangssprecherin/dieser Studiengangssprecher keine Hochschullehrerin/kein Hochschullehrer, hat sie/er eine Hochschullehrerin/einen Hochschullehrer für diese Beratung hinzuzuziehen. Der Studienverlaufsplan wird schriftlich festgehalten und von der/dem Studierenden sowie der Studiengangssprecherin/dem Studiengangssprecher und der ggf. hinzugezogenen Hochschullehrerin oder dem ggf. hinzugezogenen Hochschullehrer unterschrieben und der Studierendenakte beigelegt. Eine Kopie wird dem Studierenden, dem Sachgebiet Immatrikulation und Prüfungen und dem zuständigen Prüfungsausschuss übergeben.

Kommt die/der Studierende dieser Pflicht nicht nach, kann der zuständige Prüfungsausschuss durch Bescheid nach Aufforderung und Ablauf einer gesetzten angemessenen Frist den Prüfungsanspruch abweichend von Absatz 2 versagen.

## § 4

### **Verbleib in vorhergehender Studien- und Prüfungsordnung European Business Management und Wechsel in neue Studien- und Prüfungsordnung European Business Management**

- (1) Studierende, die ihr Studium in dem Bachelorstudiengang European Business Management an der Technischen Hochschule Wildau vor dem Wintersemester 2025/2026 aufgenommen haben, können sich bis einschließlich Wintersemesters 2032/2033 nach der in § 2 genannten jeweils einschlägigen Prüfungsordnung prüfen lassen oder ihr Studium nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) fortsetzen (Wechsel).
- (2) Im Fall des Wechsels der Studien- und Prüfungsordnung nach Absatz 1 ist von der/dem Studierenden ein Antrag auf Fortführung im Bachelorstudiengang European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) beim Sachgebiet Immatrikulation und Prüfungen zu stellen.
- (3) Studierende der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs European Business Management der vorhergehenden Fassungen (§ 2) haben nur bis zum 15. Juli 2032 die Möglichkeit eines Wechsels in die Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024).

- (4) Über den Antrag auf Wechsel ergeht ein Bescheid des Sachgebietes Immatrikulation und Prüfungen:
- (a) Wenn dem Antrag der/des Studierenden ohne Einschränkungen entsprochen wurde, ist der Wechsel zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) vollzogen.
  - (b) Wenn dem Antrag der/des Studierenden nur teilweise oder mit Änderungen entsprochen wurde, ist der/dem Studierenden freigestellt, die getroffene Entscheidung innerhalb einer Frist von 14 Tagen anzunehmen und nach der Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengang European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) zu studieren.
  - (c) Wird die Entscheidung von der/dem Studierenden nicht angenommen, hat die/der Studierende weiter nach der für sie/ihn geltenden Studien- und Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs European Business Management zu studieren.
  - (d) Ein Wechsel von dem Studium nach der Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengang European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) zurück zum Studium nach der vorhergehenden Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management ist nicht möglich.
- (5) Falls das Studium nach der vorhergehenden Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management beendet wurde, kann kein Antrag auf Wechsel zur Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengang European Business vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) mehr gestellt werden. Dies gilt auch im Falle eines erfolglos beendeten Studiums.
- (6) Liegt ein Antrag einer/eines Studierenden auf Wechsel von der vorhergehenden Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengang European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) vor, sind für alle anrechenbaren Prüfungsleistungen die nicht bestandenen Prüfungsversuche festzustellen und anzurechnen, soweit es sich um äquivalente Module handelt. Die äquivalenten Module sind im Anlage A dieser Ordnung in einer Äquivalenztabelle aufgeführt.
- (7) Erworbene Leistungen, die nicht für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) angerechnet werden können, werden der/dem Studierenden im Sinne des § 28 Absatz 4 Rahmenordnung der Technischen Hochschule Wildau als Zusatzleistungen vom Fachbereich bescheinigt.
- (8) Bei einem Wechsel können Module bzw. Prüfungsleistungen in der neuen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengang European Business vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) frühestens in dem Semester absolviert werden, in dem sie gemäß Stundentafel bei Immatrikulation im Wintersemester 2025/2026 regulär für diese Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management vorgesehen sind. Studierende können vor dem Wechsel diesbezüglich und insbesondere zu den Regelstudienzeiten Beratungen bei der Studiengangsprecherin/dem Studiengangsprecher wahrnehmen.

## § 5

### Lehrangebot nach den auslaufenden Studien- und Prüfungsordnungen

- (1) Der Lehrbetrieb nach den auslaufenden Studien- und Prüfungsordnungen für den Bachelorstudiengang European Business Management ist mindestens für den Zeitraum nach § 3 Absatz 3 sicherzustellen. Der für den Studiengang zuständige Fachbereich gewährleistet im Zusammenwirken mit den am Studiengang beteiligten Modulverantwortlichen die Durchführung der Lehrveranstaltungen und Prüfungen.
- (2) Das Lehrangebot der einzelnen Fachsemester wird fortlaufend semesterweise eingestellt.
- (3) Werden in anderen Studiengängen der Technischen Hochschule Wildau äquivalente Lehrveranstaltungen angeboten, welche den Studierenden der auslaufenden Studien- und Prüfungsordnungen ermöglichen, die für den Abschluss des Studiums erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen zu erbringen, kann das Lehrangebot bereits zu einem früheren Zeitpunkt eingestellt werden. Die Äquivalenz der Lehrveranstaltungen wird durch die Modulverantwortliche/den Modulverantwortlichen festgestellt. Die Einstellung von Lehrveranstaltungen ist nur für zukünftige Semester möglich und wird vom Fachbereichsrat im Einvernehmen mit dem zuständigen Prüfungsausschuss entschieden insbesondere unter Beachtung des § 3 Absatz 3 und § 4 Absatz 1. Die Studierenden sind vor dem Einstellen von Lehrangeboten über die Möglichkeiten nach Satz 1 zu informieren und nach Bedarf zu beraten.
- (4) Nach der neuen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengang European Business Management vom 10. Dezember 2024 (Amtliche Mitteilungen 34/2024) der Technischen Hochschule Wildau werden äquivalente Lehrveranstaltungen angeboten, welche es den Studierenden der vorhergehenden Studien- und Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs European Business Management ermöglichen, die für den Abschluss des Studiums erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen zu erbringen. Diese äquivalenten Lehrveranstaltungen lassen sich der Anlage B dieser Ordnung entnehmen.  
Über eine darüberhinausgehende Äquivalenz von Lehrveranstaltungen entscheidet der Prüfungsausschuss auf begründetem Antrag im Einzelfall.

## § 6

### Informationsbestimmungen

Die Studierenden der Studien- und Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs European Business Management nach den Studien- und Prüfungsordnungen vom 20. August 2021 (Amtliche Mitteilung 20/2021), vom 14. Dezember 2021 (Amtliche Mitteilung 31/2021) und vom 18. Februar 2022 (Amtliche Mitteilung 07/2022), vom 20. März 2023 (Amtliche Mitteilung 03/2023) werden im Wintersemester 2025/2026 über die Übergangsordnung sowie über die Folgen hieraus mindestens in Textform durch die Studiengangssprecherin bzw. den Studiengangssprecher in Kenntnis gesetzt. Insbesondere mit Teilzeitstudierenden wird ein individueller Studienverlaufsplan vereinbart, der eine ordnungsgemäße Beendigung des Studiums zum Ziel hat.

## **§ 7 In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen in Kraft und gilt für alle Immatrikulationsjahrgänge des Bachelorstudiengangs European Business Management nach den Studien- und Prüfungsordnungen vom 20. August 2021 (Amtliche Mitteilung 20/2021), vom 14. Dezember 2021 (Amtliche Mitteilung 31/2021) und vom 18. Februar 2022 (Amtliche Mitteilung 07/2022), vom 20. März 2023 (Amtliche Mitteilung 03/2023).

Wildau, 19. Januar 2026

gez. Prof. Dr. rer. nat. Ulrike Tippe  
Präsidentin  
der Technischen Hochschule Wildau

**Anhang:**

- Anlage A (§ 4 Abs. 6): Äquivalenztabelle anrechenbarer Prüfungsleistungen bei Wechsel der Studien- und Prüfungsordnung
- Anlage B (§ 5 Abs. 4): Äquivalenztabelle der äquivalenten Lehrveranstaltungen bei Verbleib in der auslaufenden Studien- und Prüfungsordnung

**Anlage A:****I Äquivalenztabelle anrechenbarer Prüfungsleistungen bei Wechsel der Studien- und Prüfungsordnung**

| <b>Module der auslaufenden Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management (Bachelor of Arts)</b> | <b>Anerkennung im Modul der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management (Bachelor of Arts)</b> |
|---|--|
| Introduction to Business Administration   | Kein anerkennbares Modul   |
| Introduction to Law   | Introduction to Law  |
| Marketing   | Kein anerkennbares Modul   |
| Financial Accounting  | Financial Accounting   |
| Human Resources and Organisational Design   | Human Resources and Organisational Design  |
| Financial Statements  | Kein anerkennbares Modul   |
| Costs and Management Accounting   | Costs and Management Accounting  |
| Investments and Asset Pricing   | Investments and Asset Pricing  |
| Supply Chain and Operations Management  | Supply Chain and Operations Management   |
| European Law  | European Law   |
| International Strategies in Theory and Practice I   | International Strategies in Theory and Practice I  |
| International Strategies in Theory and Practice II  | International Strategies in Theory and Practice II   |
| International and Institutional Economics I   | International and Institutional Economics I  |
| International and Institutional Economics II  | International and Institutional Economics II   |
| Introduction to Economics I   | Introduction to Economics  |
| Introduction to Economics II  | Kein anerkennbares Modul   |
| Academic Methods  | Kein anerkennbares Modul   |
| Business Mathematics  | Business Mathematics and Statistics I  |
| Statistics I und Statistics II  | Business Mathematics and Statistics II   |
| Introduction to Information Management  | Introduction to Information Management   |
| Management Information Systems  | Management Information Systems   |
| Business English Communication Skills   | Business English Communication Skills I  |
| Business Communication and Project Management   | Kein anerkennbares Modul   |
| Personal and Professional Skills  | Personal and Professional Skills I und Personal and Professional Skills II   |
| Team Development and Team Coaching I  | Kein anerkennbares Modul   |
| Team Development and Team Coaching II   | Kein anerkennbares Modul   |
| Empirical Research Methods  | Kein anerkennbares Modul   |
| Business Languages I  | Business Languages I   |
| Business Languages II   | Business Languages II  |
| Elective Module   | Business English Communication Skills II   |
| Business English Communication Skills II  |  |

|                                  |                                  |
|----------------------------------|----------------------------------|
| Interdisciplinary Module         | Interdisciplinary Module         |
| Spezialisation - Module 1        | Spezialisation - Module 1        |
| Spezialisation - Module 2        | Spezialisation - Module 2        |
| Spezialisation - Module 3        | Spezialisation - Module 3        |
| Spezialisation - Module 4        | Spezialisation - Module 4        |
| Semester abroad                  | Semester Abroad                  |
| Internship 10 Weeks- option 1    | Kein anerkennbares Modul         |
| Internship 20 Weeks - option 2   | Internship Abroad                |
| Operational Interface Management | Operational Interface Management |
| EU Taxation                      | Kein anerkennbares Modul         |
| European Identities              | Kein anerkennbares Modul         |
| Bachelor Thesis                  | Bachelor Thesis                  |

## II Notenermittlung

Das Modul Business Mathematics and Statistics II ist bestanden, wenn die Module Statistics I und Statistics II jeweils bestanden sind. Die Note für das Modul Business Mathematics and Statistics II wird als arithmetisches Mittel aus den beiden Modulen Statistics I und Statistics II Modulen ermittelt.

Ist das Modul Personal and Professional Skills bestanden wird dessen Note jeweils für die Module Personal and Professional Skills I und Personal and Professional Skills II anerkannt.

**Anlage B:****Äquivalenztabelle der äquivalenten Lehrveranstaltungen bei Verbleib in der auslaufenden Studien- und Prüfungsordnung**

| <b>Lehrveranstaltung der auslaufenden Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management (Bachelor of Arts)</b><br>Amtliche Mitteilung 20/2021 und 31/2021 bis Immatrikulationsjahrgang 2021<br>Amtliche Mitteilung 07/2022 Immatrikulationsjahrgang 2022<br>Amtliche Mitteilung 03/2023 Immatrikulationsjahrgang 2024 | <b>Äquivalente Lehrveranstaltung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang European Business Management (Bachelor of Arts)</b><br>Amtliche Mitteilung 34/2024 ab Immatrikulationsjahrgang 2025 | <b>Äquivalente Lehrveranstaltung in anderen Studiengängen</b> |
|---|---|---|
| Introduction to Business Administration   | Introduction to Business Administration   |   |
| Introduction to Law   | Introduction to Law   |   |
| Marketing   | Marketing   |   |
| Financial Accounting  | Financial Accounting  |   |
| Human Resources and Organisational Design   | Human Resources and Organisational Design   |   |
| Financial Statements  | Financial Statements  |   |
| Costs and Management Accounting   | Costs and Management Accounting   |   |
| Investments and Asset Pricing   | Investments and Asset Pricing   |   |
| Supply Chain and Operations Management  | Supply Chain and Operations Management  |   |
| European Law  | European Law  |   |
| International Strategies in Theory and Practice I   | International Strategies in Theory and Practice I   |   |
| International Strategies in Theory and Practice II  | International Strategies in Theory and Practice II  |   |
| International and Institutional Economics I   | International and Institutional Economics I   |   |

|  |  |  |
|--|--|--|
| International and Institutional Economics II               | International and Institutional Economics II                               |  |
| Introduction to Economics I                                | Introduction to Economics  |  |
| Introduction to Economics II                               | <i>Kein Lehrangebot</i>  |  |
| Academic Methods   | Academic Methods   |  |
| Business Mathematics                                       | Business Mathematics and Statistics I                                      |  |
| Statistics I und Statistics II                             | Business Mathematics and Statistics II                                     |  |
| Introduction to Information Management                     | Introduction to Information Management                                     |  |
| Management Information Systems                             | Management Information Systems   |  |
| Business English Communication Skills                      | Business English Communication Skills I                                    |  |
| Business Communication and Project Management              | Project Management   |  |
| Personal and Professional Skills                           | Personal and Professional Skills I und Personal and Professional Skills II |  |
| Team Development and Team Coaching I                       | <i>Kein Lehrangebot</i>  |  |
| Team Development and Team Coaching II                      | <i>Kein Lehrangebot</i>  |  |
| Empirical Research Methods                                 | <i>Kein Lehrangebot</i>  |  |
| Business Languages I                                       | Business Languages I   |  |
| Business Languages II                                      | Business Languages II  |  |
| Elective Module (Business English Communication Skills II) | Business English Communication Skills II                                   |  |
| Interdisciplinary Module                                   | Interdisciplinary Module   |  |
| Spezialisation - Module 1                                  | Spezialisation - Module 1  |  |
| Spezialisation - Module 2                                  | Spezialisation - Module 2  |  |
| Spezialisation - Module 3                                  | Spezialisation - Module 3  |  |
| Spezialisation - Module 4                                  | Spezialisation - Module 4  |  |
| Operational Interface Management                           | Operational Interface Management   |  |
| EU Taxation  | <i>Kein Lehrangebot</i>  |  |
| European Identities  | <i>Kein Lehrangebot</i>  |  |